

Professionelles Betriebliches Eingliederungsmanagement



Ausbildung zur*zum betriebliche*n Eingliederungsbegleiter*in

Ein Qualifizierungsangebot von Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V. für Betriebsräte, Personalräte, Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen, Arbeitgeberbeauftragte, Mitarbeiter*innenvertretungen, sowie Mitarbeiter*innen aus dem betrieblichen Personal-, Sozial- und Gesundheitswesen und Mitarbeiter*innen von Rehaträgern, Betriebsärztlichen Diensten und Rehabilitationsdiensten.

Professionelles Betriebliches Eingliederungsmanagement



› Ausbildungsreihe in vier Modulen und einem Abschlusskolloquium

Nach längerer Krankheit zurück an den Arbeitsplatz, das ist oft eine große Herausforderung. Ein Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) durchlaufen Arbeitnehmer*innen, wenn sie nach längerer Abwesenheit durch Krankheit an den Arbeitsplatz zurückkommen. Arbeitgeber sind dazu verpflichtet, ein BEM durchzuführen, wenn Beschäftigte länger als sechs Wochen im Jahr arbeitsunfähig waren. Das ist rechtlich im neunten Sozialgesetzbuch verankert.

Ziele des Eingliederungsprozesses sind die Wiederherstellung, der Erhalt und die Förderung der Beschäftigungsfähigkeit von Arbeitnehmer*innen. Doch wie kann das gelingen? Eine fachkundige und umfassende Begleitung ist die Grundlage für einen erfolgreichen und reibungslosen Ablauf im Eingliederungsprozess. Eingliederungsbegleiter*innen benötigen rechtliches Wissen, Kommunikations- und Beratungskompetenz, Einfühlungsvermögen sowie Kenntnisse über Prävention, Rehabilitation und über unterschiedliche Leistungen der Reha-Träger und Integrationsämter.

Arbeit und Leben NRW bietet seit vielen Jahren eine Ausbildung zur Eingliederungsberatung im Betrieb an. Bei dieser Qualifizierungsreihe haben wir die neuesten rechtlichen und betrieblichen Entwicklungen und Anforderungen – auch zum Thema Rehabilitation und Prävention – berücksichtigt und das Konzept aktualisiert und angepasst.

Die Teilnehmer*innen lernen

- › professionell anzusprechen und zu begleiten,
- › Verfahren und Maßnahmen zur Eingliederung fachkundig und rechtssicher einzuleiten,
- › interne und externe Akteur*innen zu vernetzen, um den Einbezug von Reha- und Inklusionsleistungen effektiv zu steuern,
- › die Qualität der Verfahrensschritte zu evaluieren und zu optimieren
- › Verfahrensweisen, wie Beschäftigungsverhältnisse durch Arbeitsgestaltung, Weiterbildung und Prävention gesichert werden können.

Die Ausbildung richtet sich an alle am BEM Beteiligten, wie Betriebliche Interessenvertretungen, Personalverantwortliche und Mitglieder in Integrationsteams und knüpft an die eigene Arbeit im Betrieb an.

Sie besteht aus vier dreitägigen Modulen und schließt mit einem Abschlusskolloquium ab. Das Abschlusskolloquium findet unter Beteiligung von Frau Prof. Dr. Niehaus, Lehrstuhl Arbeit und Rehabilitation an der Universität zu Köln, statt.



Module

Modul I – Grundlagen und Recht

- › Arbeits-, sozial- und inklusionsrechtliche Grundlagen des BEM
- › Ziele und Nutzen des BEM
- › Wirtschaftliche Aspekte im BEM
- › Prozessablauf
- › Aufgaben der BEM-Akteur*innen
- › Datenschutzorganisation im BEM
- › Mitbestimmung der Interessenvertretung
- › Aktuelle Rechtsprechung

Modul II – Eingliederung

- › Körperliche und psychische Gesundheit
- › Eingliederungsgespräche
- › Wiedereingliederungsmaßnahmen
- › Gefährdungsbeurteilung
- › Beteiligung der Führungs- und Fachkräfte
- › Arbeitsgestaltung im BEM
- › Gestaltungsregelungen für psychisch Beeinträchtigte
- › BGM und BEM

Modul III – Leistungen

- › Eingliederungsplanung und Beteiligung der Rehaträger
- › Anforderungs-/Fähigkeitsanalyse
- › Schnittstelle Rehabilitation und BEM
- › Leistungen der Rehabilitationsträger
- › Teilhabeleistungen der Integrationsämter
- › Unterstützungsangebote der Integrationsfachdienste
- › Vernetzung mit stationären und ambulanten Leistungserbringer*innen

Modul IV – Beratungsrolle und Kompetenzen

- › Rollen, Aufträge und Werte der Eingliederungsberater*innen
- › Fall- und Übergangsmanagement
- › Beratungsgespräche und Konfliktmanagement im BEM
- › Zusammenarbeit im Integrationsteam
- › Verlaufs- und Ergebnisdokumentation

Abschlusskolloquium

- › Präsentation der eigenen BEM-Arbeit im Betrieb
- › Supervision
- › Zertifizierung



Unsere Referent*innen



Werner Feldes
Supervisor (SG),
Organisationsberater,
Fallmanager



Prof. Dr. Mathilde Niehaus
Universität zu Köln
Humanwissenschaftliche Fakultät
Lehrstuhl für Arbeit und Berufliche
Rehabilitation



Donata Wilitzki
Dipl.-Psychologin
und Beraterin



Ulrike Lückenotte
Bildungsreferentin
bei Arbeit und Leben NRW



Irene Husmann
Juristin (LL.M.),
Disability Managerin (CDMP)

Bei Fragen zur Ausbildung



Ulrike Lückenotte
Bildungsreferentin
lueckenotte@arbeitundleben.nrw
Tel.: 0211 - 93800 - 70



Silke Abdellattif
Verwaltungsmitarbeiterin
abdellattif@arbeitundleben.nrw
Tel.: 0211 - 93800 - 18



Gabriela Desiere, Betriebsrätin
Merck Electronics KGaA, Darmstadt

„Für mich als Mitglied des Betriebsrats und der Möglichkeit, diese BEM-Ausbildung machen zu können, fühle ich mich richtig gut. Dies gibt mir das Handwerkszeug, um betroffenen Mitarbeiter*innen bestmöglich zur Seite stehen zu können. Diese modulare Ausbildung ist unglaublich intensiv, informativ, abwechslungsreich und herausfordernd. Wunderbar und bereichernd finde ich, dass aus den unterschiedlichsten Branchen Kolleg*innen zusammen kommen. Der Austausch ist unbezahlbar; die Dozent*innen ganz nah am Puls und sehr engagiert. Wir können grenzenlos Fragen stellen und werden somit optimal ausgebildet. Vielen Dank!“

Termin- und Kostenübersicht

Modul 1 – Grundlagen und Recht

28.01. – 30.01.2025

Mercure Hotel Duisburg
Landfermannstraße 20, 47051 Duisburg
www.mercure-duisburg-city.de

**248,00 EUR Übernachtung (inkl. 7 % MwSt.) und
487,00 EUR Tagungsstättenpauschale (inkl. 7 % MwSt.)**

Modul 2 – Eingliederung

02.04. – 04.04.2025

Ringhotel Katharinenhof
Bahnhofstraße 49, 59423 Unna
www.riepe.com

**178,00 EUR Übernachtung (inkl. 7 % MwSt.) und
511,00 EUR Tagungsstättenpauschale (inkl. 7 % MwSt.)**

Modul 3 – Leistungen

25.06. – 27.06.2025

Hotel Weissenburg
Gantweg 18, 48727 Billerbeck
www.hotel-weissenburg.de

**198,00 EUR Übernachtung (inkl. 7 % MwSt.) und
491,00 EUR Tagungsstättenpauschale (inkl. 7 % MwSt.)**

Modul 4 – Beratungsrolle und Kompetenzen

16.09. – 18.09.2025

Welcome Hotel Wesel
Rheinpromenade 10, 46487 Wesel
www.rheinresidenz-wesel.com

**210,00 EUR Übernachtung (inkl. 7 % MwSt.) und
491,00 EUR Tagungsstättenpauschale (inkl. 7 % MwSt.)**

Abschlusskolloquium in Köln

08.10. – 09.10.2025

STADTHOTEL am Römerturm
St. Apern-Straße 32, 50667 Köln
www.stadthotel-roemerturm.de

**119,00 EUR Übernachtung (inkl. 7 % MwSt.) und
384,00 EUR Tagungsstättenpauschale (inkl. 7 % MwSt.)**

Seminar-Nr.: 25-BR00009

Kosten

Die Gesamtseminarpauschale beträgt 4.995,00 EUR.

Hinzu kommen die Kosten für Übernachtung und Tagungsstättenpauschale pro Modul.

Ein Angebot gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX, § 42 Abs. 5 LPVG NRW, § 54 Abs. 1 BPersVG und § 19 Abs. 3 MVG

Arbeit und Leben

NORDRHEIN-WESTFALEN

Mintropstraße 20
40215 Düsseldorf

T 0211 - 938 00 -18 / -70
F 0211 - 938 00 -27
info@arbeitundleben.nrw
www.arbeitundleben.nrw



www.arbeitundleben.nrw/bem-ausbildung

Professionelles Betriebliches Eingliederungsmanagement

Ausbildung zur* zum betriebliche*n Eingliederungsbegleiter*in

Anmeldung bitte online:
info@arbeitundleben.nrw
oder per Fax an:
F 0211 938 00 27

Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V.,
Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf, T 0211 938 00 18

Ich melde mich zur „Ausbildung zur* zum Betrieblichen Eingliederungsbegleiter*in 2025“
mit der Seminarnummer 25-BR00009 an.

Name, Vorname:

Funktion:

Privatanschrift:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Betriebsanschrift:

Name:

Abteilung/Kostenstelle:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

E-Mail:

Rechnungsanschrift:

Name:

Abteilung/Bestellnummer:

Straße:

PLZ/Ort:

Liegt ein spezieller Zimmerwunsch vor? ☐ ohne Übernachtung ☐ Voranreise ☐ Sonstiges:

..... Wir bemühen uns um entsprechende Berücksichtigung.

Teilnahme gemäß ☐ § 37 Abs. 6 BetrVG ☐ § 179 Abs. 4 SGB IX ☐ § 42 Abs. 5 LPVG NRW

(bitte ankreuzen) ☐ § 54 Abs. 1 BPersVG ☐ § 19 Abs. 3 MVG

..... den
Unterschrift

Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Datenschutzerklärung (siehe www.arbeitundleben.nrw/datenschutz) und die
Teilnahmebedingungen (siehe www.arbeitundleben.nrw/teilnahmebedingungen) des Veranstalters an.